

Fehlerspeichereintrag elektrischer Fehler Ladedrucksteller, wegen Wassereintritt in elektronischen Aktuator

Einleitung:

Bei diesen Fahrzeugen kommt es zu Ausfällen des Turboladers mit Fehlerspeichereinträgen bzgl. Ladedruckregleinheit mit elektrischem Fehler. Ausfallursache ist oftmals ein Wassereintritt in die Elektronik des Aktuators. Der Aktuator ist bei Regenfahrten permanent Spritzwasser ausgesetzt. Feuchtigkeit in der Elektronik führt zu elektrischen Fehlern und zur Blockade der Adaptionswerte im Motorsteuergerät. Der elektrische Steller kann einzeln nicht ersetzt werden.

Hinweis:

Beim Tausch des Turboladers sind Fehlerspeichereinträge zu löschen und die Anlernwerte im Motorsteuergerät zurückzusetzen. Leider ist es auch mit teuren Diagnosegeräten nicht immer möglich die blockierten Anlernwerte zurückzusetzen.

Mit OE-Integrationen wie RENAULT CLIP oder Mercedes/Smart XENTRY lässt sich das Problem lösen.

Anweisungen:

Der fahrzeugseitige Stecker zum Aktuator ist auf Korrosion zu prüfen. Kabel sind auf Beschädigungen zu prüfen. Motortemperatur muss den Herstellervorgaben entsprechen.

Lernwerte des Ladedruckstellers sind manchmal auch unter zu finden. Nach erfolgreichem Befehl ist der Steuergerät-Nachlauf / Sleep-Modus abzuwarten. Das kann einige Minuten dauern.



Fahrzeughersteller: RENAULT; SMART

Fahrzeuge: Twingo III 0.9 TCe 90; Twingo III 0.9 TCe 110; Fortwo 0.9; Forfour 0.9

Motorcode: H4B 401; M 281.910

Gültigkeit: Diese Service Information ist gültig bei Erneuerung des Turboladers mit der

BTS-Nr.: T918146 **BTS-Service-Set-Nr.:** T981685

Bestellhinweis: OE-Nummern dienen nur zu Vergleichszwecken.

Der Inhalt ist unverbindlich und dient ausschließlich Informationszwecken. Die Vorgaben der Hersteller sind einzuhalten.